

Fraktionsbericht

Einwohnerrats-Sitzung vom 16.11.2023

Der Hochwasserschutz in Wettingen ist wichtig für die Sicherheit der Bevölkerung. Durch die Kombination des Projekts mit der Renaturierung des Dorfbachs «Gottesgraben» wird die Gemeinde auch mit Subventionen unterstützt. Die Fraktion der GLP bedankt sich beim Gemeinderat für die saubere Projektierung des Hochwasserschutzes in unserem Dorf. Die gewonnene Zeit durch die Aufschiebung des Projektes wurde genutzt, um ein verbessertes Projekt zu lancieren. Die Fraktion der GLP stimmt der Vorlage einstimmig zu.

Weil der Gemeinderat im Abstimmungsbüchlein die Bevölkerung nicht über die Gegenargumente der Spezialzone «Berg» informiert hat, fasst die GLP die wichtigsten Punkte sowie Geschehnisse zusammen. Gemeindeammann Kuster liess sich am 4. November in der Aargauer Zeitung zitieren, dass die «Gegner nicht als Komitee organisiert» und ihre Argumente darum «schwierig» abzubilden seien. Jedoch wurde bei der Gemeinde angefragt, bis wann die Gegenargumente geliefert werden sollen. Dieses Angebot wurde ausgeschlagen. Der abgebildete QR-Code im Abstimmungsbüchlein verweist nicht direkt auf die Gegenargumente, sondern der Gemeinderat verlangt von der Stimmbevölkerung, dass man (1) weiss, wie man ein QR-Code anwendet und (2) Zugang zum Internet hat, dass man (3) das richtige Wortprotokoll aus dem Einwohnerrat auswählt, dass (4) die aus einem 26-seitigen Dokument mit neun Traktanden und zahlreichen Voten die Gegenargumente herausgefiltert werden und (5) diese dann auf die vorliegenden Inhalte im Abstimmungsbüchlein kontextualisiert werden können. Durch diese zahlreichen Hürden hält der Gemeinderat dem Stimmvolk nicht nur wichtige Informationen vor, er handelt undemokratisch. So ist nicht ersichtlich, dass aus Sicht der Gegner das vorgesehene Wachstum eine Belastung für Mensch und Umwelt ist, zu Mehrverkehr im Quartier führt, dass jahrzehntelang illegal gebaute Bauten legalisiert werden und schlussendlich private Interessen über das öffentliche Interesse gestellt werden.

Für die GLP-Fraktion,
Sarah Steinmann